

**FINAL VERSION OF THE SURVEY,
AS DISCUSSED AND AGREED UPON BY ALL PARTNERS ON JANUARY 22, 2021**

HOMEPAGE OF THE SURVEY

[\[a Start page on the project website\]](#)

Vielen Dank für Ihr Interesse an Leichter Sprache, Ihre Zeit und Ihre wertvolle Hilfe! Ihre Teilnahme an dieser Umfrage hilft uns sehr. Eine Umfrage stellt viele Fragen zu einem bestimmten Thema. Eine Umfrage will nämlich Informationen zu einem bestimmten Thema sammeln.

Wir wollen in der Umfrage keinen vergessen. Deshalb benutzen wir in der Umfrage den Gender-Doppelpunkt. Zum Beispiel: Prüfer:in und Prüf-Moderator:in. Mit dem Gender-Doppelpunkt sagen wir: Alle gehören dazu: Männer, Frauen und andere Geschlechter.

Ihre Antworten helfen, neue und attraktive Jobs für Menschen zu schaffen, die Leichte Sprache nutzen. Und auch für Menschen mit Lern- und Leseschwierigkeiten. Sie helfen diesen Menschen, Prüfer:in für Leichte Sprache zu werden. Sie helfen auch Prüf-Moderator:innen bei ihrer Arbeit.

Sie helfen auch bei dem großen Ziel von einer inklusiven Gesellschaft in Europa. Das Ziel ist: Alle Informationen sollen für alle leichter zu lesen und zu verstehen sein. Das bedeutet auch für Menschen mit Lese- und Lernschwierigkeiten.

Möchten Sie die Fragen von der Umfrage beantworten? Dann wählen Sie eine Sprache. Danach können Sie die Fragen beantworten. Brauchen Sie Hilfe bei der Umfrage? Dann können Sie eine andere Person um Hilfe bitten.

Englisch Deutsch Italienisch Rumänisch Slowenisch Spanisch

[\[this is where the Survey starts\]:](#)

WORUM GEHT ES IN UNSEREM PROJEKT?

Unser Projekt heißt TRAIN2VALIDATE. Im unseren Projekt geht es um die Ausbildung von zwei wichtigen Tätigkeiten im Bereich Leichte Sprache: Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen.

Prüfer:innen prüfen Texte in Leichter Sprache. Vielleicht ist etwas in einem Text schwer zu verstehen. Das können nur Prüfer:innen entdecken. Danach können Übersetzer:innen oder Autor:innen den Text leichter machen.

Prüf-Moderator:innen arbeiten mit den Prüfer:innen zusammen. Prüf-Moderator:innen organisieren die Prüf-Gruppen und helfen den Prüfer:innen beim Prüfen. Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen arbeiten immer zusammen. Aber jeder hat eine andere Aufgabe.

Wir wollen wissen: Was müssen Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen gut können? Dann wollen wir eine Liste machen. Diese Liste heißt: Liste von Kompetenzen. Wir wollen diese Liste von Kompetenzen für alle in Europa zugänglich machen. Mit der Liste können Organisationen Zertifikate entwickeln. Zertifikate sind

Dokumente. Diese Dokumente bekommen Menschen am Ende von einer Ausbildung. Das Zertifikat bestätigt: Das kann ich gut. Zum Beispiel: ich kann gut Texte in Leichter Sprache prüfen.

Sie möchten mehr über das Projekt Train2Validate wissen? Dann besuchen Sie unsere Projektseite: <https://plenainclusionmadrid.org/train2validate/>)

PERSÖNLICHE ERKLÄRUNG

Mit dem Ausfüllen dieses Fragebogens erkläre ich mich ausdrücklich damit einverstanden, an dem Forschungsprojekt TRAIN2VALIDATE "Professional training for easy-to-read facilitators and validators", Erasmus+ KA2 STRATEGIC PARTNERSHIP PROJECT 2020-1-ES01-KA203-082068 im Zeitraum 2020-2023 teilzunehmen. Ich verstehe, dass ich für meine Teilnahme keine finanzielle Vergütung, das heißt kein Geld erhalte.

Ich verstehe, dass der Zweck dieser Forschung darin besteht, den beruflichen Hintergrund und die Rollen von Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen für Leichte Sprache zu untersuchen. Ich verstehe, dass ich Informationen über meinen persönlichen Hintergrund zur Verfügung stelle und dass ich meine Teilnahme jederzeit beenden kann.

Mir ist bewusst, dass alle meine Antworten vertraulich behandelt werden. Das bedeutet, dass meine persönlichen Daten nicht in öffentlichen Aufzeichnungen oder Veröffentlichungen erscheinen werden und dass nur die Projektmitglieder zu Forschungszwecken Zugang zu diesen Daten haben werden. Ich verstehe auch, dass alle meine persönlichen Daten sicher und in Übereinstimmung mit der DSGVO, der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union, verwendet werden.

Die Daten können in den nächsten Jahren zu Verbreitungs-, Forschungs- oder Lehrzwecken verwendet werden. Ich verstehe außerdem, dass die Informationen aller Befragten zusammengefasst werden, um allgemeine Informationen Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen für Leichte Sprache zu erhalten, und dass die Antworten niemals mit einzelnen Teilnehmer:innen in Verbindung gebracht werden.

Ich bin mit der Persönlichen Erklärung einverstanden. Ich möchte die Fragen beantworten.
Ja, ich möchte die Fragen beantworten.

Sind Sie nicht mit der Persönlichen Erklärung einverstanden? Dann machen Sie die Umfrage zu.

Wieviel Zeit brauche ich für die Fragen?

Diese Umfrage hat fünf Teile. Sie brauchen wahrscheinlich 15 Minuten zum Lesen und Antworten.

- TEIL 1: DEMOGRAPHISCHES PROFIL
- TEIL 2: ALLGEMEINE AUSBILDUNG
- TEIL 3: AUSBILDUNG IN LEICHTER SPRACHE
- TEIL 4: AKTUELLE ARBEIT
- TEIL 5: FÄHIGKEITEN: WAS KÖNNEN SIE GUT?

Kennen Sie sich mit Leichter Sprache nicht gut aus? Oder haben Sie keine Ausbildung in Leichter Sprache? Dann beantworten Sie nur die Fragen, die Sie gut beantworten können.

BRAUCHEN SIE HILFE? ODER HABEN SIE FRAGEN?

Dann fragen Sie Rocío Bernabé Caro. Rocío arbeitet auch im Projekt Train2Validate. Sie kann Ihre Fragen zum Projekt Train2Validate beantworten.

Wollen Sie Rocío Bernabé etwas fragen? Dann schreiben Sie Rocío Bernabé eine E-Mail: rocio.bernabe@sdi-muenchen.de

[\[there will be only one contact person in each survey, depending on the language; please use the project email account\]](#)

Eine kleine Information für Sie bevor Sie die Fragen beantworten.

Wir haben die Fragen in einfacher Sprache geschrieben. Aber nicht alle Fragen sind leicht zu verstehen. Vielleicht brauchen Sie Hilfe beim Lesen und Antworten. Dann können Sie eine andere Person um Hilfe bitten.

Die Fragen in der Umfrage sind neutral gegenüber Theorien, Lehrenden, Fachleuten oder Trainingsprogrammen: Wir wollen kein Urteil, keine Beurteilung der Qualität, keine Kritik und auch kein Lob abgeben.

Wir wollen nur Informationen sammeln über die Arbeit von Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen für Leichte Sprache.

Wir sind Ihnen sehr dankbar für Ihre Hilfe. Vielen Dank für Ihre Zeit und Ihren wertvollen Beitrag!

TEIL 1: DEMOGRAPHISCHES PROFIL

Wir möchten wissen: Wo leben Sie aktuell? Diese Informationen sind wichtig. Denn viele Menschen aus vielen Ländern in Europa werden antworten. Wir haben 4 Fragen vorbereitet.

Wollen Sie uns mehr erzählen? Dann schreiben Sie Ihre Informationen in die Text-Box unten

1.1. Wo leben Sie?

- Deutschland
- Italien
- Rumänien
- Slowenien
- Spanien
- Anderes Land (bitte angeben): _____

1.2. Welche Sprache ist Ihre Erstsprache? Man nennt diese Sprache auch Muttersprache

- Deutsch
- Italienisch
- Rumänisch



- Slowenisch
- Spanisch
- Andere Sprache (bitte angeben): _____

1.3. Wie alt sind Sie?

- Unter 20 Jahre
- Zwischen 20 und 30 Jahre
- Zwischen 31 und 40 Jahre
- Zwischen 41 und 50 Jahre
- Zwischen 51 und 60 Jahre
- 61 Jahre oder älter

1.4 Welches Geschlecht haben Sie?

- Ich bin männlich
- Ich bin weiblich
- Anderes
- Ich möchte diese Frage nicht beantworten

1.5 Möchten Sie noch etwas sagen? Dann schreiben Sie hier Ihren Text (Optional):**Teil 2: ALLGEMEINE AUSBILDUNG**

Wir möchten wissen: Welche Ausbildung haben Sie und wie bilden Sie sich weiter? Wir brauchen diese Informationen, um Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen für Leichte Sprache besser unterstützen zu können.

Wir haben 2 Fragen vorbereitet. Wollen Sie uns mehr erzählen? Dann schreiben Sie Ihre Informationen in die Text-Box unten.

2.1 Was ist der höchste Abschluss oder das höchste Bildungsniveau, das Sie bisher haben? Wenn Sie derzeit studieren oder einen Kurs besuchen, was ist Ihr bisher höchster Abschluss?

- Ich habe keine formale Ausbildung abgeschlossen
- Ich habe die Grundschulausbildung abgeschlossen
- Ich habe einen Sekundar-Schulabschluss
- Ich habe eine Berufsausbildung abgeschlossen
- Ich habe einen Bachelor-Abschluss
- Ich habe einen Master-Abschluss
- Ich habe einen PhD/Doktorats-Abschluss
- Anderes (bitte angeben): _____
- Ich möchte diese Frage nicht beantworten

2.2. Wie verbessern Sie Ihre Fähigkeiten laufend weiter? Bitte wählen Sie alles aus, was zutrifft.



- Ich nehme an Konferenzen, Workshops, etc. teil
- Ich nehme an In-house Trainings teil (die intern von meiner Organisation durchgeführt werden)
- Ich recherchiere
- Ich lese Literatur, die für mein Arbeit wichtig ist
- Ich spreche mit anderen Expert:innen über das Thema Leichte Sprache
- Ich spreche mit Nutzer:innen von Leichter Sprache
- Ich mache nichts Spezielles, um meine Fähigkeiten zu verbessern
- Anderes (bitte angeben): _____

2.3. Möchten Sie noch etwas sagen? Dann schreiben Sie hier Ihren Text (Optional):

TEIL 3: AUSBILDUNG IN LEICHTE SPRACHE

Wir möchten wissen: Wieviel wissen Sie über Leichte Sprache? Und, wie haben Sie Leichte Sprache gelernt? Deshalb haben wir 10 Fragen vorbereitet. Wollen Sie uns mehr erzählen? Dann schreiben Sie Ihre Informationen in die Text-Box unten.

3.1. Haben Sie eine Ausbildung in Leichte Sprache?

- Ja (Dann machen Sie mit den anderen Fragen in diesem Teil weiter)
- Nein (Dann machen Sie mit den Fragen im Teil 4 weiter.)

3.2. Welche Art von Ausbildung war das? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Ich war in einem Workshop.
- Ich habe eine Berufsausbildung gemacht.
- Ich war in einem Kurs an einer Hochschule.
- Ich habe ein kurzes Praktikum in einem Unternehmen oder in einem Verein gemacht.
- Ich war in einer Schulung in meinem Unternehmen.
- Ich habe mir alles selbst beigebracht.
- Sonstiges (Welche Ausbildung war es genau?): _____

3.3. Welche Art von Informationen in Leichter Sprache kennen Sie? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Ich kenne Informationen auf Papier: zum Beispiel Büchern.
- Ich kenne Informationen am Computer: zum Beispiel eine Internet-Seite.
- Ich kenne Audio-Informationen: zum Beispiel Informationen aus dem Radio.
- Ich kenne Video-Informationen (zum Beispiel Filme. Und ich kenne auch Dolmetschen).

Sonstiges (Welche Informationen sind es genau?): _____

3.4. In welchem Bereich haben Sie eine Ausbildung? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

Ich habe eine allgemeine Ausbildung in verschiedenen Bereichen. (In welchen Bereichen genau?): _____ : _____

Ich habe eine Ausbildung in einem bestimmten Bereich. (In welchem Bereich genau?): _____

Ich wurde in **keinem** bestimmten Bereich geschult

3.5. Welche Bereiche kennen Sie schon?

Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

Erstellen/Schreiben von Texten in Leichter Sprache

Adaptation/Bearbeiten/Übersetzen von Texten in Leichter Sprache

Prüfen von Texten in Leichter Sprache

Korrekturlesen/Überarbeiten von Texten in Leichter Sprache

Nutzung von Computer-Programmen, Geräten oder Zubehören für Leichte Sprache.

Sonstiges (Welche Tätigkeiten sind es genau?): _____

3.6. In welchem anderen Bereich von Leichter Sprache wollen eine Ausbildung machen?

Ich will in diesem Bereich eine Ausbildung machen: _____

Ich will keine Ausbildung in einem anderen Bereich machen.

3.7. Welche der folgenden Ausbildungsaktivitäten waren für Sie besonders hilfreich? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

Vorträge waren für mich besonders hilfreich.

Gestaltung-Übungen und Schreib-Übungen waren für mich besonders hilfreich.

Praktische Übungen zum Korrekturlesen und zum Überarbeiten waren für mich besonders hilfreich.

Praktische Übungen zur Adaptation und Übersetzung waren für mich besonders hilfreich.

Prüfen/Überprüfen/Qualitätskontrolle war für mich besonders hilfreich.

Diskussionsrunden zu Fehlern waren für mich besonders hilfreich.

Das Untersuchen von Informationen in Leichter Sprache war für mich besonders hilfreich.

Die Diskussion und das Vergleichen von Regeln zur Erstellung von Texten in Leichter Sprache waren für mich besonders hilfreich.

Praktika und die Zusammenarbeit mit Expert:innen

Sonstiges (Welche Ausbildungsaktivitäten waren es genau?): _____

3.8. Haben Sie in der Ausbildung Handbücher bekommen oder benutzt?

Ja. Welche Handbücher waren es genau?: _____

Nein

3.9. Gibt es irgendetwas, was Ihnen bei der Schulung gefehlt hat?

Ja. Was genau hat Ihnen gefehlt? : _____

Nein



3.10. Wie lange hat Ihre Ausbildung insgesamt gedauert?

- Weniger als 20 Stunden
- Zwischen 20 und 40 Stunden
- Zwischen 40 und 60 Stunden
- Mehr als 60 Stunden

3.11. Möchten Sie noch etwas sagen? Dann schreiben Sie hier Ihren Text (Optional):

TEIL 4: IHRE AKTUELLE ARBEIT

Wir möchten wissen: Wo und wie arbeiten Sie mit Informationen in Leichter Sprache? Deshalb haben wir 9 Fragen vorbereitet. Wollen Sie uns mehr erzählen? Dann schreiben Sie Ihre Informationen in die Text-Box unten.

4.1. Wo arbeiten Sie gerade? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Ich arbeite gerade an einer Universität oder in einer Forschungseinrichtung.
- Ich arbeite gerade für eine öffentliche Einrichtung.
- Ich arbeite gerade in einer gemeinnützigen Organisation.
- Ich arbeite gerade in einer Rundfunkanstalt.
- Ich arbeite gerade in einem Übersetzungsbüro oder für ein Übersetzungsbüro.
- Ich arbeite gerade in einem Verlag.
- Ich arbeite gerade selbstständig.
- Sonstiges (Wo arbeiten Sie genau?): _____

4.2. Arbeiten Sie mit einem Verein zusammen? Oder sind Sie Mitglied in einem Verein?

- Ja (Wie heißt der Verein genau?): _____
- Nein

4.3. Mit welchen Vereinen arbeiten Sie zu Leichter Sprache zusammen?

- Ein Verein für Menschen mit geistiger Behinderung (bitte den Namen angeben):

- Ein Verein für Menschen mit sensorischen Behinderungen (bitte den Namen angeben):

- Ein Verein für altersbedingte Behinderungen (bitte den Namen angeben): _____
- Ein Verein für Menschen mit Leseschwäche (bitte den Namen angeben): _____
- Sonstiges (Was für ein Verein ist das genau?): _____

4.4. Sie arbeiten jetzt als Expert:in für Leichte Sprache. Was haben Sie vorher gemacht?

- Ich war Journalist:in oder Autor:in.
- Ich war Lehrer:in.



- Ich war Forscher:in.
- Ich war Sozialarbeiter:in.
- Ich war Übersetzer:in oder Übersetzer:in für audiovisuelle Inhalte (zum Beispiel für Untertitel).
- Ich habe etwas anderes gemacht (Was **genau** haben Sie gemacht?): _____
- Ich hatte keinen anderen Beruf.

4.5. Beschreiben Sie Ihre Tätigkeit als Expert:in für Leichte Sprache.

- Ich arbeite in Vollzeit.
- Ich arbeite in Teilzeit.
- Ich arbeite ehrenamtlich.

4.6. Werden Sie für Ihre Arbeit mit Leichter Sprache bezahlt?

- Ja, ich lebe von diesem Geld.
- Ja, aber ich verdiene mehr Geld mit einer anderen Arbeit. (Mit welcher Arbeit **genau**):

- Nein, ich werde nicht für meine Arbeit bezahlt.

4.7. Sie arbeiten mit Leichter Sprache? In welcher Sprache machen Sie das?

Bitte die Sprache angeben: _____

4.8. Wie lange arbeiten Sie schon mit Leichter Sprache?

- Weniger als 1 Jahr
- Zwischen 1 und 5 Jahren
- Mehr als 5 Jahre

4.9. Sie arbeiten mit Leichter Sprache? Wie viele Stunden machen Sie das in der Woche?

- Weniger als 1 Stunde
- Zwischen 1 und 8 Stunden
- Mehr als 8 Stunden

4.10. Möchten Sie noch etwas sagen? Dann schreiben Sie hier Ihren Text (Optional):

Sie sind Prüfer:in? Dann antworten Sie auf die Fragen in Teil 4.1.

Sie sind Prüf-Moderator:in? Dann antworten Sie auf die Fragen in Teil 4.2.

Sie sind Prüfer:in und Prüf-Moderator:in? Dann antworten Sie auf die Fragen in den Teilen 4.1 und 4.2.

TEIL 4.1: IHRE AKTUELLE ARBEIT ALS PRÜFER:IN

Wir möchten wissen: Wie Ihre Arbeit als Prüfer:in für Leichte Sprache ist? Deshalb haben wir 9 Fragen vorbereitet. Wollen Sie uns mehr erzählen? Dann schreiben Sie Ihre Informationen in die Text-Box unten.

4.1.1. Haben Sie eine Ausbildung als Prüfer:in?

- Ja
- Nein

4.1.2. Wie viele Prüfungen haben Sie bereits gemacht?

- Ich habe 1 Prüfung gemacht.
- Ich habe 1-5 Prüfungen gemacht.
- Ich habe 5-10 Prüfungen gemacht.
- Ich habe mehr als 10 Prüfungen gemacht.

4.1.3. Prüfen Sie Informationen in Leichter Sprache alleine oder prüfen Sie in einer Gruppe?

- Ich prüfe fast immer alleine.
- Ich prüfe manchmal alleine und manchmal in einer Gruppe.
- Ich prüfe fast immer in einer Gruppe.

4.1.4. Sie arbeiten in Gruppen: Wer sind die anderen Teilnehmer in der Gruppe? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Ich arbeite in der Gruppe mit anderen Prüfer:innen
- Ich arbeite in der Gruppe mit den Autor:innen
- Ich arbeite in der Gruppe mit Prüf-Moderatoren:innen
- Sonstiges (Wer genau arbeitet mit Ihnen in der Gruppe?): _____

4.1.5. Sie arbeiten mit langen Texten (zum Beispiel mit Büchern): Wie arbeiten Sie am liebsten?

- Ich möchte nicht den ganzen Text mit Nutzern von Leichter Sprache prüfen.
- Ich arbeite lieber in einer Gruppe und teile den Text mit anderen Prüfer:innen. Die anderen Prüfer:innen möchte ich selber aussuchen.
- Ich arbeite lieber mit Prüfer:innen, die eine andere Person ausgesucht hat (zum Beispiel die Prüf-Moderator:innen oder die Herausgeber:innen).
- Keine Antwort passt zu mir. (Wie arbeiten Sie am liebsten): _____

4.1.6. Wie viele Stunden prüfen Sie an einem Tag?

- Weniger als 2 Stunden
- 2 bis 3 Stunden
- Mehr als 3 Stunden

4.1.7. Benutzen Sie Regeln für Leichte Sprache beim Prüfen?

- Immer (Bitte machen Sie mit Frage 4.1.8 weiter)
- Oft (Bitte machen Sie mit Frage 4.1.8 weiter)
- Manchmal (Bitte machen Sie mit Frage 4.1.9 weiter.)
- Selten (Bitte machen Sie mit Frage 4.1.9 weiter)



- Nie (Bitte machen Sie mit Frage 4.1.9 weiter)
- Möchten Sie noch etwas antworten?: _____

4.1.8. Mit welchen Regeln für Leichte Sprache arbeiten Sie? Schreiben Sie hier den Namen hin:

- Regeln für Leichte Sprache aus Europa (zum Beispiel von Inclusion Europe)
- Regeln für Leichte Sprache aus Deutschland
- Andere für Leichte Sprache (Welche Regeln genau?):

4.1.9. Warum benutzen Sie **nicht immer** Regeln zur Erstellung von Informationen in Leichter Sprache?:

4.1.10. Möchten Sie noch etwas sagen? Dann schreiben Sie hier Ihren Text (Optional):

TEIL 4.2: IHRE AKTUELLE TÄTIGKEIT ALS PRÜF-MODERATOR:IN

Wir möchten wissen: Wie ist Ihre Arbeit als Prüf-Moderator:in für Leichte Sprache? Deshalb haben wir 13 Fragen vorbereitet. Wollen Sie uns mehr erzählen? Dann schreiben Sie Ihre Informationen in die Text-Box unten.

Sie arbeiten **nicht** als Prüf-Moderator:in. Dann machen Sie bitte mit Teil 5 weiter.

4.2.1. Haben Sie eine Ausbildung als Prüf-Moderator:in?

- Ja
- Nein

4.2.2. Sie arbeiten als Prüf-Moderator:in: Haben Sie vorher auch schon mit Leichter Sprache gearbeitet? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Ich war Prüfer:in.
- Ich war Forscher:in.
- Ich war Autor:in / Ich habe Texte geschrieben.
- Ich war Übersetzer:in.
- Ich war Trainer:in.
- Ich war Herausgeber:in.
- Sonstiges (Was haben Sie genau vorher gemacht?): _____

4.2.3. Sie arbeiten als Prüf-Moderator:in: Machen Sie auch etwas Anderes? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Ich überprüfe Informationen in Leichter Sprache.



- Ich schreibe Informationen in Leichter Sprache.
- Ich übersetze Informationen in Leichter Sprache.
- Ich forsche.
- Ich gebe Workshops oder halte Vorträge zu Leichter Sprache
- Ich bin Herausgeber:in
- Sonstiges (Was machen Sie noch genau?): _____

4.2.4. In wie vielen Projekten haben Sie schon als Prüf-Moderator:in gearbeitet?

- 1
- 1-5
- 5-10
- Mehr als 10

4.2.5. Wenn Sie Projekte planen: Wie entscheiden Sie darüber? (Größe des Dokuments, Abgabefrist, Verfügbarkeit und/oder Zahl der benötigten Prüfer:innen, um das Projekt fertigzustellen etc.)?

- Ich habe viel Erfahrung und entscheide das alleine.
- Manchmal spreche ich zuerst mit Prüfer:innen und dann entscheide ich mich.
- Ich spreche immer zuerst mit Prüfer:innen und dann entscheide ich mich.
- Manchmal spreche ich zuerst mit Prüf-Moderator:innen und dann entscheide ich mich.
- Sonstiges (Wie entscheiden Sie sich): _____

4.2.6. Sie arbeiten als Prüf-Moderator:in: Mit welchen Personen arbeiten Sie zusammen, wenn Sie Informationen in Leichter Sprache bearbeiten? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Ich arbeite mit Prüfer:innen.
- Ich arbeite mit anderen Prüf-Moderator:innen.
- Ich arbeite mit Forscher:innen.
- Ich arbeite mit Autor:innen.
- Ich arbeite mit Herausgeber:innen/ Verleger:innen.
- Ich arbeite mit Menschen, die die Informationen in Leichter Sprache brauchen und benutzen.
- Sonstiges (Mit welchen anderen Menschen arbeiten Sie genau zusammen?): _____

4.2.7. Wie viele Menschen arbeiten in Ihren Prüf-Gruppen?

- 2 oder weniger Prüfer:innen
- 2 bis 4 Prüfer:innen
- 5 oder mehr Prüfer:innen

4.2.8. Wer stellt eine Prüf-Gruppe für eine Prüfung zusammen?

- Ich
- meine Arbeitgeber:innen
- die Herausgeber:innen/ der Verlag
- Es wird keine feste Prüf-Gruppe
- Sonstiges (Wer entscheidet über das Prüf-Team?): _____

4.2.9. Eine Prüfung ist abgeschlossen: Wie sprechen Sie dann mit den Autor:innen? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Schriftlich: Ich schreibe einen Prüf-Bericht und schicke ihn per E-Mail.
- Schriftlich: Ich schreibe keinen Prüf-Bericht und gebe nur die Kommentare und Änderungen, von den Prüfer:innen weiter.
- Telefonisch: Ich mache einen Termin aus und informiere die Autor:innen am Telefon.
- Persönlich: Ich mache einen Termin aus und spreche mit den Autor:innen persönlich.
- Persönlich: Ich mache einen Termin zwischen Prüfer:in und Autor:in aus.
- Ich spreche nicht direkt mit den Autor:innen. Ich schicke den Prüfbericht direkt zum Verlag.
- Sonstiges (Was machen Sie genau?): _____

4.2.10. Geben Ihnen die Autor:innen für Leichte Sprache Rückmeldungen zum Prüf-Bericht?

- Ja, sie schicken mir die Prüfung mit Kommentaren und Änderungen zurück.
- Nein, sie sehen die Kommentare und Änderungen an und geben keine Rückmeldung.
- Nein, ich bekomme keine Rückmeldung von den Autor:innen.
- Sonstiges (Was für eine Rückmeldung erhalten Sie?): _____

4.2.11. Sie bekommen einen korrigierten Text zurück: Was machen Sie als nächstes?

- Ich schicke den Text nochmal an die Prüfer:innen. Die müssen ihn nochmal prüfen.
- Ich überprüfe den Text persönlich. Ich überprüfe, ob die Änderungen gemacht wurden.
- Ich schicke den Text direkt an die Herausgeber:innen.
- Ich bekomme keine korrigierten Texte zurück.
- Sonstiges (Bitte beschreiben Sie es genau): _____

4.2.12. Wie planen Sie eine Sitzung? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Ich plane eine Sitzung mithilfe von Papier-Kalendern, Notizbüchern, Erinnerungen etc.
- Ich plane eine Sitzung mithilfe von elektronischen Kalendern, Erinnerungen etc.
- Ich plane eine Sitzung im Internet.
- Ich plane eine Sitzung per Videokonferenz.
- Ich plane eine Sitzung mithilfe bestimmter Software (Word Editor etc.).
- Ich plane eine Sitzung mithilfe von Nachschlagewerken (traditionelle und elektronische Wörterbücher, Enzyklopädien etc.)
- Sonstiges (Wie planen Sie eine Sitzung?): _____

4.2.13. Sie planen eine Sitzung: Nutzen Sie dabei Strategien für Prüf-Moderator:innen?

- Was für eine Strategie nutzen Sie? _____

4.2.14. Möchten Sie noch etwas sagen? Dann schreiben Sie hier Ihren Text (Optional):

TEIL 5: FÄHIGKEITEN: WAS KÖNNEN SIE GUT?

Wir möchten wissen: Was sollten Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen gut können? Deshalb wollen wir Ihre Meinung kennen. Ihre Meinung hilft uns nämlich Lern-Materialien zu entwickeln. Lern-Materialien sagen: das müssen Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen gut können. Mit den Lern-Materialien können dann Menschen Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen werden.

5.1. Prüfer:innen wissen viel über Leichte Sprache. Sie lesen Texte in Leichter Sprache. Danach sagen sie: Das ist ein guter Text. Oder, das ist ein schwerer Text.

Was sollen Prüfer:innen gut können für diese Arbeit? Kreuzen Sie eine Antwort oder mehrere Antworten an.

- Gute Prüfer:innen wissen viel über die Geschichte, die Nutzer und die Regeln für Leichte Sprache.
- Gute Prüfer:innen kennen die Prinzipien, die Regeln, die Empfehlungen und die Normen für Leichte Sprache.
- Gute Prüfer:innen können Lesen.
- Gute Prüfer:innen können gut mündlich kommunizieren.
- Gute Prüfer:innen können zuhören.
- Gute Prüfer:innen können schreiben (auch Satzzeichen und Rechtschreibung).
- Gute Prüfer:innen kennen unterschiedliche Texten (zum Beispiel unterschiedliche Inhalte und Strukturen).
- Gute Prüfer:innen kennen multimodale Inhalte (Multimodal bedeutet: Inhalte haben bewegte Bilder, Fotos, Tonfall, Geräusche, Hintergrund-Musik).
- Gute Prüfer:innen können am Computern arbeiten (auch mit bestimmter Software und neuen Technologien).
- Gute Prüfer:innen sind organisiert. Und sie können sich die Zeit gut einteilen.
- Gute Prüfer:innen können in der Gruppe arbeiten.
- Gute Prüfer:innen sollen auch andere Dinge können (Was für Dinge genau?): _____

5.2. Auf was sollen Prüfer:innen beim Prüfen achten? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Der Text enthält viele Informationen und ist leicht zu lesen und zu verstehen.
- Die Grammatik ist richtig. Die Wörter sind leicht zu verstehen und richtig geschrieben. Die Satzzeichen sind richtig.
- Der Text ist leicht zu lesen und gut organisiert. Der Text hat eine gute Struktur.
- Der Text ist leicht zu verstehen und enthält alle Informationen. Der Text liest sich einfach. Der Text benutzt die gleichen Wörter für die gleichen Dinge.
- Die Gestaltung hilft beim Lesen und Verstehen.
- Die Multimodalität (zum Beispiel bewegte Bilder) hilft beim Lesen und Verstehen.
- Sonstiges (Was sollte das genau sein?): _____

5.3. Was sollen Prüf-Moderator:innen gut können? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Gute Prüf-Moderator:innen wissen viel über die Geschichte, die Nutzer und die Regeln für Leichte Sprache.
- Gute Prüf-Moderator:innen wissen, wie man prüft und wie man die Gruppe leitet.
- Gute Prüf-Moderator:innen kennen die Regeln der Kommunikation und der Mediation.

- Gute Prüf-Moderator:innen wissen viel über die Nutzer von Leichter Sprache. Sie kennen auch die unterschiedlichen Behinderungen. Sie kennen die Bedürfnisse von den Nutzern von Leichter Sprache. Und sie wissen, wie diese Nutzer Informationen wahrnehmen und verarbeiten.
- Gute Prüf-Moderator:innen kennen unterschiedliche Texten (zum Beispiel unterschiedliche Inhalte und Strukturen).
- Gute Prüf-Moderator:innen kennen sich mit dem Zugang zu Medien aus (zum Beispiel: Normen, Richtlinien, Prinzipien, anwendbare Szenarien, Technologien).
- Gute Prüf-Moderator:innen kennen sich mit multimodalen Inhalten aus (Multimodal bedeutet: Im Text sind auch bewegte Bilder, Fotos, Tonfall, Geräusche, Hintergrund-Musik).
- Gute Prüf-Moderator:innen können am Computern arbeiten. Und arbeiten mit den richtigen Programmen und mit neuen Technologien.
- Gute Prüf-Moderator:innen sind organisiert und arbeiten gut in der Gruppe.
- Gute Prüf-Moderator:innen planen gut ihre Zeit ein.
- Gute Prüf-Moderator:innen können auch andere Sachen gut. (Was soll das genau sein?):

5.4. Was hilft Prüfer:innen und Prüf-Moderator:innen in der Ausbildung? Hier können Sie mehrere Antworten ankreuzen.

- Regelwerke und Handbücher
- Der gleiche Lehrplan für alle in allen Ländern
- Unterschiedliche Lern-Materialien für unterschiedliche Anwendungen und Programme
- Gute Prüfer:innen oder Prüf-Moderator:innen als Lehrer
- Lehrer:innen haben eine Ausbildung als Prüfer:innen oder Prüf-Moderator:innen
- Genug Zeit für die Ausbildung
- Unterschiedliche Stufen in der Ausbildung (zum Beispiel Ausbildung für Anfänger, für Fortgeschrittene und für Erfahrene)
- Ein Zertifikat oder eine Urkunde am Ende der Ausbildung. Ein Zertifikat und eine Urkunde sind Dokumente. Diese Dokumente bestätigen, dass Sie etwas gut können.
- Was kann noch helfen? (Beschreiben Sie es genau): _____

5.5. Wie viele Stunden soll eine Grundausbildung für Prüfer:innen dauern? (In einer Grundausbildung lernen Prüfer:innen allgemeine Texte zu prüfen)

- Weniger als 20 Stunden
- 20-40 Stunden
- 40-60 Stunden
- Wie viele Stunden sollte die Grundausbildung gehen?: _____

5.6. Wie viele Stunden soll eine Fach-Ausbildung für Prüfer:innen dauern? (In einer Fach-Ausbildung lernen Prüfer:innen mehr über einen bestimmten Bereich, zum Beispiel Technik oder Recht).

- Weniger als 20 Stunden
- 20-40 Stunden
- 40-60 Stunden
- Wie viele Stunden sollte die Ausbildung für Prüfer:innen dauern?: _____



5.7. Wie viele Stunden soll eine Ausbildung für Prüf-Moderator:innen dauern?

- Weniger als 20 Stunden
- 20-40 Stunden
- 40-60 Stunden
- Wie viele Stunden sollte die Ausbildung für Prüf-Moderator:innen dauern?: _____

5.8. Sie sind Prüf-Moderator:in oder Prüfer:in. Müssen Sie noch mehr wissen oder noch mehr gut können?

- Ja
- Nein
- Ich bin mir nicht sicher.

5.9. Manchmal bekommen Teilnehmer ein Zertifikat am Ende einer Ausbildung. Das Zertifikat ist ein Dokument. Dieses Dokument bestätigt, dass Sie etwas gut können. Wollen Sie vielleicht an einer Ausbildung mit Zertifikat teilnehmen?

- Sehr wahrscheinlich
- Wahrscheinlich
- Ich bin mir nicht sicher
- Nein. Warum möchten Sie keine Ausbildung mit Zertifikat machen?: _____

5.10. Sie finden vielleicht eine Ausbildung mit Zertifikat gut. Würde Sie Bekannten so eine Ausbildung empfehlen?

- Sehr wahrscheinlich
- Wahrscheinlich
- Unwahrscheinlich
- Nein. Warum würden Sie eine Ausbildung mit Zertifikat nicht empfehlen?:

5.11. Möchten Sie noch etwas sagen? Dann schreiben Sie hier Ihren Text (Optional):

Das ist das Ende der Umfrage.

Vielen Dank für Ihre Zeit und Ihre Antworten!

Sie haben Fragen über das Projekt TRAIN2VALIDATE? Dann besuchen Sie unsere Homepage.